

## STADT NITTENAU

**Recyclinghof:** Heute, 13 bis 17 Uhr geöffnet.

**Stadtbücherei:** Heute, 14 bis 17 Uhr geöffnet.

**Evang. Kirchengemeinde:** Heute, 15 Uhr, Konfirmandenkurs.

**FC Bergham - Fußball Damen:** Heute, 18.30 Uhr, Training am Sportplatz FC Bergham, Fischbacher Straße.

**FF Bergham:** Samstag, Teilnahme am Volkstrauertag, TP 17 Uhr am Volksfestparkplatz (Bowert).

**Kolping Kleiderkammer:** Heute und Mittwoch, 15.30 bis 17 Uhr, Anlieferung und Verkauf in Nittenau, Regenweg 24.

**Neuhaus:** FF: Samstag, Teilnahme am Volkstrauertag in Nittenau, TP 17 Uhr im GH Fuchs Neuhaus (in Uniform).

**Regentalwanderer:** Wochenende Wandertag in Hauzendorf (OPF).

**TSV, Geschäftsstelle im Vereinsheim:** Heute, 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Tel. (0 94 36) 18 01, Fax (0 94 36) 30 13 61, E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-nittenau.de

**TSV, Schach:** Heute, 18 Uhr, Training für Kinder und Jugendliche; 19 Uhr, für Erwachsene - jeweils im Vereinszimmer in der Fischbacher Str.

**TV d' Regentaler:** Heute, ab 19.30 Uhr, Vereinsabend im Vereinsheim.

## FISCHBACH

**Förderverein zum Erhalt und zur Förderung der Grundschule Fischbach:** Freitag, 29. November, 20 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Berichten im GH Zur Sonne in Brunn. Interessierte willkommen. Eine Aufnahme in den Verein vor Ort ist möglich.

**Krabbelgruppe:** Mittwoch, 9 bis 11 Uhr, in der GS Fischbach. Infos bei Angelika Pongratz, Tel. (0 94 36) 3 02 76 10.

**Musikantenstammtisch:** Heute, 19.30 Uhr, Treffen im GH Roidl.

## MARKT BRUCK

**Reservisten:** Samstag, Teilnahme am Volkstrauertag, TP 17.30 Uhr beim Hirschenwirt. (taf)

**Marktbücherei:** Heute, 17 bis 19 Uhr geöffnet; 17 bis 19 Uhr Stricktreff mit Beate Hochmuth.

**Blaskapelle:** Heute, 19 Uhr, Gesamtprobe im Probenraum.

**FFW:** Heute, Aktivübung; TP 19 Uhr Gerätehaus. Samstag, Teilnahme am Volkstrauertag; TP 17.30 Uhr GH Zur Post. Ab 19.30 Uhr Spieleabend im Gerätehaus.

**Rehasport, Wirbelsäule:** Heute, 17 Uhr, im Gesundheitszentrum.

**Sollbach:** FF: Samstag, Teilnahme am Volkstrauertag in Bruck, TP 17.30 Uhr beim Hirsch'n-Wirt in Uniform.

**Sollbach:** Schützenverein: Freitag, Übungsschießen, 17.30 Uhr Jugend, 19 Uhr Erwachsene.

## GEMEINDE BODENWÖHR

**Kirchenchor:** Die Chorprobe am Dienstag entfällt. Nächste Probe am Mittwoch, 19 Uhr, im Pfarrheim. (tgl)

**Gemeindebibliothek:** Heute, 14 bis 17 Uhr geöffnet.

**Tourismusbüro:** Heute, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

**ESV-Stockschützen:** Samstag, ab 14 Uhr, Training auf der ESV-Anlage.

**Männergesangverein:** Heute, 20 Uhr, Singstunde im Brauerei-GH Jacob. Samstag, 18 Uhr, Treffen in Sängerkleidung im Brauerei-GH Jacob zum Ständchengingen.

**SG Blechhammer:** Freitag, Samstag, Sonntag Martini-Schießen. Beginn Freitag 19 Uhr. Jugendtraining und Schießabend entfallen.

**Turnverein:** Samstag, Beteiligung am Volkstrauertag, TP 17.45 Uhr bei der Brauerei Jacob.

**VdK-OV:** Samstag, 14.30 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Ehrung im Restaurant Bella Rosa. Mitglieder mit Partner willkommen. Im Anschluss spielt Hans Karg zur Unterhaltung und Einstimmung auf die Adventszeit.



## Bürger diskutierten Entwurf für Kinderspielplatz in Windmais

**BODENWÖHR/WINDMAIS.** Ende 2018 wurde im Rahmen der Dorferneuerung angeregt, auf dem Kapellenplatz in Windmais mehrere Spielgeräte für Kinder aufzustellen und damit einen lange gehegten Wunsch der Bürger umzusetzen. Der Platz könnte ein Treffpunkt für Jung und Alt werden. Dazu hat nun das Büro landimpuls einen Vorentwurf erstellt, der nun vor Ort bei der Kapelle in Windmais mit der Bevölkerung besprochen wurde. Das Konzept will den Erzbau, der in der Vergangenheit die ehemalige Gemeinde Erzhäuser geprägt hat, berücksichtigen. Jetzt soll unter Berücksichtigung der Anregungen aus der Bevölkerung ein endgültiger Entwurf entstehen. Soweit der TÜV mitspielt, könnte unter anderem zur Erinnerung an den Erzbau eine kindgerechte schieb- und beladbare Lorenbahn auf Gleisen entstehen. Nach Genehmigung durch den Gemeinderat könnte der Spielplatz bereits im nächsten Jahr realisiert werden. (ta)

## RKK bestätigt Vorsitzenden

**VEREINE** Bei den Neuwahlen der Nittenauer Kameradschaft gab es wenig Änderungen. 2021 steht die Feier des 150-jährigen Bestehens an.

VON THERESIA LUFT

**NITTENAU.** Die Reservisten- und Kriegerkameradschaft 1871 Nittenau lud zur Jahresversammlung mit Neuwahlen in das Schützenheim Bergham. Die Vorstandschaft um Vorsitzenden Lothar Pöllinger wurde weitgehend in ihren Ämtern bestätigt. Hans Wittmann ist neuer 2. Vorsitzender. Die Kasse führt weiterhin Ehrenvorsitzender Erwin Hecht und Schriftführer bleibt Michael Jäger. Beisitzer sind Günther Gleixner, Helmut Schön und Josef Hochmuth.

Derzeit gehören 63 Mitglieder dem Verein an. 2021 kann er auf sein 150-jähriges Bestehen und auf das 50-jährige der Reservisten zurückblicken. Damit ist die Reservisten- und Kriegerkameradschaft 1871 Nittenau einer der ältesten Vereine der Stadt. Es wird voraussichtlich einen Ehrenabend geben.



Oberst Bertram Gebhard, Erwin Hecht, Ulrich Knoch, Lothar Pöllinger und Bürgermeister Karl Bley bei der Ehrung

FOTO: THERESIA LUFT

In seinen Rückblick ging Pöllinger auf die regelmäßigen Schießangebote ein, den Volkstrauertag und die Kriegsgräbersammlung. Für die Zukunft wünschte er sich vermehrt jünger Mitglieder, sagte Pöllinger. Für das Neumitglied Helmut Schön gab es eine Tasse. Schön war vier Jahre Soldat auf Zeit bei der Panzeraufklärung in Ingolstadt und hatte schon lange vor, sich den Reservisten anzuschließen. „Einmal Bundeswehr – immer Bundeswehr. Ich freue mich, jetzt bei den aktiven Reservisten mitmachen zu können, und auf die Kameradschaft“, sagte der Neuzugang.

Die Weihnachtsfeier findet am 14. Dezember statt. Am 20./21. Juni ist ein

Fahrt nach Weimar und Erfurt geplant. Die Kosten belaufen sich auf rund 115 Euro. Anmeldung dazu ist bis 24. November bei Erwin Hecht.

Bürgermeister Karl Bley dankte den Wiedergewählten. Die Stadt habe durch die aktive Reservisten- und Kriegerkameradschaft einen treuen Partner beim Volkstrauertag, bei dem die Reservisten die Ehrenwache stellen oder bei der jährlichen Kriegsgräbersammlung, so der Bürgermeister. Oberst Bertram Gebhard ging kurz auf das Thema Reservisten ein, die durch die Aussetzung der Wehrpflicht deutlich weniger werden. Der Altersdurchschnitt der Reservisten in den Vereinen steige deutlich. Der aktive Dienst ende

## AUSZEICHNUNG

**Verdienstkreuz:** Ehrenvorsitzender Erwin Hecht wurde vom Kreisverband das große Verdienstkreuz in Gold verliehen.

**Verdienste:** Hecht war zwölf Jahre Vorsitzender der RKK Nittenau und sechs Jahre erster Vorsitzender der Reservisten im Kreisverband Amberg.

mit 65 Jahren und für Auslandseinsätze werden die Jungen eingesetzt. „Den klassischen Wehrpflichtigen gibt es so nicht mehr und in den Reservistenvereinen gebe es immer mehr Fördermitglieder“, so der Oberst, der der RKK seinen Dank aussprach, da er immer sie zählen könne.

Dem schloss sich Kreisorganisationsleiter Hauptmann Markus Glatzel an. Er wünschte der wieder gewählten Vorstandschaft eine gute Zusammenarbeit. „Es ist nicht immer leicht, in den Vereinen neue Vorstandschaften zu finden“, so Glatzel. Den kameradschaftlichen Umgang lobte auch Ulrich Knoch, Kreisvorsitzender des bayerischen Soldatenbundes.

## VEREINE

## Feuerwehr Altschwand gedenkt ihrer Toten

**BODENWÖHR/ALTSCHWAND.** Getreu dem Versprechen beim 100-jährigen hat sich die Freiwillige Feuerwehr Altschwand am Gedenkstein in Altschwand mit den örtlichen Vereinen versammelt, um der verstorbenen und gefallenen Mitglieder zu gedenken. Der Fackelzug marschierte vom Gasthaus Schuhbauer aus mit Musikbegleitung zum Gedenkstein. Pfarrer Johann Trescher sprach Gebet und Fürbitten. Vorsitzender Albert Eichinger begrüßte die Ortsvereine mit ihren Fahnenabordnung sowie die beiden Bürgermeister Georg Hoffmann und Albert Krieger und dankte für die Teilnahme. „Wir Vereine tun gut daran, wenn wir regelmäßig zusammenkommen, um an die Toten und gefallenen Kameraden und Freunde zu denken“,



Am Gedenkstein legte die Feuerwehr einen Kranz nieder. FOTO: ALBERT GLEIXNER

betonte Eichinger. „Sie gehören nach wie vor zu uns. Sie geben uns allen der Auftrag, miteinander friedlich zusammenzuleben und uns gegenseitig in Notsituationen zu helfen.“ Seit dem letzten Totengedenken ist Heinz Wei-

kert verstorben. Im Namen der Feuerwehr legten Eichinger und Kommandant Helmut Knopf einen Kranz nieder. Die Blaskapelle intonierte den „Guten Kameraden“, der von drei Salutschüssen begleitet wurde.

## GEDENKEN

## Volkstrauertag im Markt Bruck

**BRUCK.** Auch der Markt Bruck gedenkt am Volkstrauertag der Opfer der beiden Weltkriege und von Verfolgung und Terror. Der Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag findet in Bruck am Samstag um 18 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend ist am Kriegerdenkmal Gedenkfeier mit Kranzniederlegung. Treffpunkt ist um 17.45 Uhr am Kirchplatz. Das Programm der Gedenkfeier: Gottesdienst um 18 Uhr in der Pfarrkirche, danach gemeinsamer Marsch zum Kriegerdenkmal, Ansprache des Bürgermeisters mit Kranzniederlegung, Schlussgebet Pfarrer Weiß, „Guter Kamerad“ und Deutschlandlied (Brucker Blaskapelle), gemeinsamer Rückmarsch.